

Druckversion

7. Dezember 2019

Unsere Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)

Für Notfälle haben wir eine Psychiatrische Institutsambulanz (PIA) in Celle. Hier werden Notfälle aufgenommen und/oder behandelt. Außerdem ist die PIA für Patienten da, die eine kurzfristige, zeitlich sehr begrenzte Nachbetreuung nach einem stationären Aufenthalt oder nach der Behandlung in der Tagesklinik benötigen.



Das Behandlungsangebot unserer Institutsambulanz richtet sich an Menschen ab 18 Jahren mit einer psychiatrischen Erkrankung, die aufgrund der Art, Schwere oder Dauer ihrer Erkrankung eine besondere krankenhausahe Versorgung brauchen.

In der Institutsambulanz behandeln wir also in der Regel Patienten, für die eine längerfristige Betreuung hilfreich ist und die vielschichtige Unterstützung im Umgang mit ihrer Erkrankung benötigen.

Außerdem ist die Institutsambulanz bei akuten seelischen Krisen oder in Notfällen ansprechbar.

Welche Erkrankungen behandeln wir?

Wir behandeln:

- akute chronische Psychosen/Schizophrenien
- Affektive Störungen (z.B. schwere Depressionen, Manien, bipolare Störungen)
- Suchterkrankungen mit Mehrfachdiagnosen (z.B. Psychose und Sucht, Persönlichkeitsstörungen und Sucht, depressive Störungen und Sucht)
- Angst- und Zwangsstörungen
- Persönlichkeitsstörungen auch mit autoaggressiven Impulskontrollstörungen (z.B.

- selbstverletzendes Verhalten, rezidivierende latente Suizidalität)
- kombinierte psychische Krankheiten z.B. mit Verhaltensstörungen (Essstörungen)
- Anpassungsstörungen bei psychosozialen Krisen
- gerontopsychiatrische Erkrankungen (z.B. Depressionen im Alter)
- akute Krisenzustände und psychiatrische Notfälle

Bei Bedarf und Notwendigkeit leiten wir Patienten gegebenenfalls an eine der anderen Psychiatrischen Institutsambulanzen des Klinikum Warendorff weiter, die sich auf das jeweilige Krankheitsbild spezialisiert hat. Hier können wir auf eine umfassende Fachlichkeit in verschiedenen Bereichen zurückgreifen.

Wie behandeln wir?

Unser Team besteht aus Mitarbeitern verschiedener Professionen. Unsere Patienten werden behandelt und betreut von Fachärzten, Psychologen, qualifiziertem Pflegepersonal, Arzthelfern und Sozialarbeitern. Unser Behandlungsangebot umfasst hierbei zu Beginn eine genaue Diagnostik. Nachdem wir die individuelle Situation des Patienten verstanden und gemeinsam die Ziele der Behandlung festgelegt haben, besprechen wir gemeinsam mit dem Patienten die individuelle Behandlungsplanung.

Unsere Therapieangebote

- Einzelgespräche
- Angehörigengespräche
- Paargespräche
- Gruppengespräche
- Informationsgruppen zum Thema Depression
- Informationsgruppen zum Thema Psychose
- Informationsgruppen zum Thema Sucht
- Anleitung zu gesunder Ernährung
- Kriseninterventionen
- Hirnleistungstraining (computergestützt)
- Ergotherapie

Wer Sie behandelt - Ihre Ansprechpartner

Für die Behandlung in unserer Institutsambulanz ist eine Überweisung durch einen niedergelassenen Haus- oder Facharzt notwendig.

Termine können telefonisch über die jeweilige Institutsambulanz vereinbart werden. In Notfällen außerhalb unserer Öffnungszeiten können Patienten sich über die Telefonzentrale des Klinikums Warendorff an den jeweils diensthabenden Arzt wenden.

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 8:00 Uhr bis 11:30 Uhr oder 12:30 Uhr und nachmittags von 12:30 Uhr bis 16:00 Uhr.

> Unsere Standorte

Unser Sorgentelefon

kostenlose Rufnummer

+49 (0800) 84 59 390